

2271 – PYJAMAHOSE

STOFFEMPFEHLUNG

Strickstoffe mit geringer bis mittlerer Elastizität aus Naturfasern oder Fasermischungen.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Gummiband

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

Schnittteile aus Strickstoffen mit einem elastischen Stich oder einem schmal eingestellten Zickzackstich zusammennähen. Beim Versäubern mit der Overlockmaschine die Nahtzugaben auf 0,8 cm zurückschneiden. Die Saumzugabe mit der Zwillingnadel feststeppen, damit die Elastizität erhalten bleibt. Alternativ können die Schnittteile direkt mit einer 3-

oder 4-Faden-Overlocknaht zusammengenäht werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Nahtzugaben: alle Nähte - 1 cm, Saumzugabe - 2 cm

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Schnittteile auf die Passzeichen achten – sie müssen exakt aufeinandertreffen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückwärtiges Hosenteil – 2
2. Vorderes Hosenteil – 2
3. Bund – 1
4. Taschenbeutel – 2
5. Seitliches Hüftteil – 2



NÄHEN

1. Den Taschenbeutel rechts auf rechts auf das vordere Hosenteil legen und den Tascheneingriff verstürzen. Den Taschenbeutel auf die linke Seite wenden. Die Nahtzugaben auf den Taschenbeutel legen und 0,1 cm neben der Ansatznaht feststeppen. Den Tascheneingriff bügeln.
2. Das vordere Hosenteil entsprechend den Markierungen auf das seitliche Hüftteil legen. Den Taschenbeutel mit dem seitlichen Hüftteil zusammennähen. Die Nahtzugaben versäubern. Den Taschenbeutel an der oberen Kante und an der Seitenkante des vorderen Hosenteils fixieren.
3. Die hintere Mittelnäht schließen. Die Nahtzugaben nach links bügeln und versäubern. Die vordere Mittelnäht schließen. Die Nahtzugaben nach links bügeln und versäubern.
4. Die Seitennähte schließen. Die Nahtzugaben zum rückwärtigen Hosenteil bügeln und versäubern. Die inneren Beinnähte schließen. Die Nahtzugaben zum rückwärtigen Hosenteil bügeln und versäubern.
5. Den Bund zum Ring schließen und die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den Bund längs zur Hälfte falten, rechte Seite nach außen, und bügeln. Die Länge des Gummibandes anpassen und das Gummiband zum Ring schließen. Das Gummiband in den Bund einlegen und entsprechend den Markierungen fixieren. Den Bund an die obere Hosenkante nähen und die Nahtzugaben versäubern. Die Bundnaht liegt an der linken Seitennaht.
6. Die unteren Hosenkanten versäubern. Die Saumzugaben auf die linke Seite bügeln und feststeppen.

Die Hose passen perfekt zum Pyjamaoberteil - Modell 2269.